

RS OGH 1997/4/9 9ObA2291/96v, 9ObA198/00h, 9ObA67/06b, 8ObA63/15w

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.04.1997

Norm

ArbVG §101

Rechtssatz

Die Sanierung einer rechtsunwirksamen Versetzung durch nachträgliche Genehmigung lässt sich§ 101 ArbVG nicht entnehmen.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 2291/96v

Entscheidungstext OGH 09.04.1997 9 ObA 2291/96v

Veröff: SZ 70/62

- 9 ObA 198/00h

Entscheidungstext OGH 04.10.2000 9 ObA 198/00h

Beisatz: Eine Zustimmung des Betriebsrates zu einer bereits tatsächlich vorgenommenen Versetzung könnte nur dann als eine dem § 101 ArbVG entsprechende Zustimmung angesehen werden, wenn die Versetzung nach ihrer ohnehin verspäteten Einholung wiederholt worden wäre. (T1) Beisatz: Die rechtsgestaltende Zustimmung des Betriebsrates wirkt nur ex nunc und nicht ex tunc. (T2)

- 9 ObA 67/06b

Entscheidungstext OGH 18.10.2006 9 ObA 67/06b

Beis wie T1; Beis wie T2

- 8 ObA 63/15w

Entscheidungstext OGH 28.06.2016 8 ObA 63/15w

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107426

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.12.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at